

# PRESSEMITTEILUNG

GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE



030 / 24 35 73 14  
WWW.ART-CRU.DE  
GALERIE@ART-CRU.DE

## ATHOSLAND – MICHAEL GOLZ

**Vernissage:** Donnerstag, 04.10.2012, 19 Uhr  
**Ausstellungsdauer:** 05.10. 2012 – 24.11. 2012 / Di-Sa: 12 – 18 Uhr  
**Ausstellungsort:** Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin

**Grußwort:** Pfarrer Matthias Dargel  
Vorstandsvorsitzender, Theodor Fliedner Stiftung, Mülheim an der Ruhr  
**Zur Ausstellung sprechen:** Dr. phil. Thomas Röske  
Leiter Sammlung Prinzhorn, Universitätsklinikum Heidelberg  
Jochen Schwemm  
Dipl. Kunsttherapeut, Fliedner Klinik, Berlin

**Der Künstler ist anwesend.**

„**Athosland**“ gewährt Einblicke in das faszinierende geheime Universum von Michael Golz. Der Künstler hat sich über Jahrzehnte, fast unbeachtet, eine eigene Welt erschaffen, die er in raumgroßen Landkarten (ausgebreitet derzeit ca. 20 x 20 Meter) und unzähligen, detaillierten Zeichnungen von Landschaften und Städten in einem kontinuierlichen Prozess visualisiert. Die erste Einzelausstellung des Künstlers wird kuratiert von Thomas Röske (Leiter der Sammlung Prinzhorn, [prinzhorn.ukl-hd.de](http://prinzhorn.ukl-hd.de)) und präsentiert in Zusammenarbeit mit der Fliedner Klinik, Berlin, und der Theodor Fliedner Stiftung, Mülheim an der Ruhr.

Bereits 1965 zeichnete der 8jährige **Michael Golz** (\*1957) seinen ersten Stadtplan mit Wachsmalstiften. Heute hat das bisher weitgehend verborgen gebliebene Werk des Künstlers einen Umfang erreicht, der keine Grenzen zu kennen scheint. Sein Lebensprojekt *Athosland* besteht aus tausenden Einzelblättern und wächst gleichzeitig auf mehreren Ebenen an. Golz kartografiert seine Welt aus der Vogelperspektive: eine riesige Athos-Landkarte (sie besteht derzeit aus ca. 1200 Blättern) und seine „Schrupps-Autobahn“ werden von ihm immer wieder ergänzt und erweitert. Parallel dazu geht er ins Detail, wenn er in filigranen Zeichnungen Natur, Stadt und Bewohner seines Athoslandes darstellt. Die „realistischen“ Zeichnungen von Landschaft, Architektur und menschlichen Figuren ergänzt er durch Imaginäres. Athosland wird nicht nur von Menschen, sondern auch von „Ängstlichzähnen“, „Ifichen“ und „Brucktieren“ bevölkert. Die Erlebnisse dieser Fantasiewesen beschreibt Golz in Form von Bildergeschichten – abgeheftet in bisher einem Dutzend Aktenordnern – eine weitere Ebene im Werk-Kosmos Athosland.

Die Ausstellung zeigt Teile der Athos-Landkarte, ein große Zahl ausgewählter Zeichnungen und zwei Ordner mit Bildergeschichten (Einblick in die Ordner ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich).

---

**Trägerverein:**  
PS-Art e.V. Berlin  
Oranienburger Straße 27  
10117 Berlin-Mitte

**Vorstand:**  
Alexandra von Gersdorff-Bultmann  
Silvana Künze  
Birgit Angermann

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
Kontonummer: 108 260 0  
BLZ: 100 205 00

# PRESSEMITTEILUNG

**Galerie ART CRU Berlin** ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 als Übersetzung des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen. Hauptziel der Galerie ist es, die Distanz zwischen etabliertem Kunstbetrieb und Outsider Art zu verringern. Darüber hinaus soll eine Vernetzung der Künstler und der zugehörigen Szene ermöglicht werden. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur mitten in die Kunstszene, sondern auch sichtbar in die Öffentlichkeit. Der Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein PS-Art e.V. Berlin (Netzwerk verschiedener psychosozialer Träger) mit der familiengeführten Spitze aus Alexandra von Gersdorff-Bultmann und ihrem Sohn Nikolaj Bultmann.

**Für weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:**

Galerie ART CRU Berlin

Nikolaj Bultmann (Künstlerischer Leiter)

**Tel:** 030-24 35 73 14 // 0176 1888 7367

**Mail:** galerie@art-cru.de // **Internet:** www.art-cru.de // www.facebook.com/GalerieARTCRUBerlin



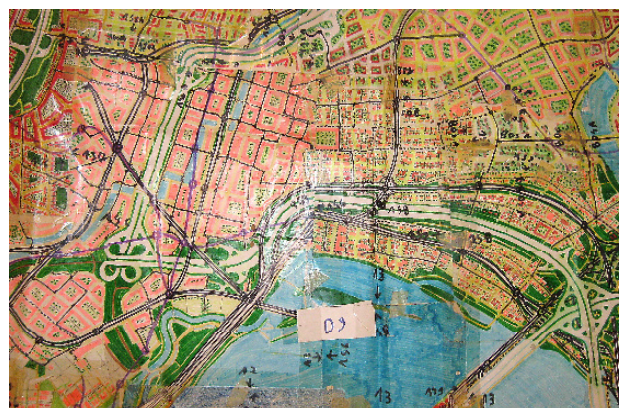
M. Golz: Räkershausen I im Athosland, 2007, Zeichnung auf Papier, 65,5x49x5



M. Golz: Wellingdorf II im Athosland, 2008, Zeichnung auf Papier, 65,5x49,5



M. Golz: Sausberg II im Athosland, 2005, Zeichnung auf Papier, 65,5x49,5



M. Golz: Karte Athosland (Ausschnitt)

**Trägerverein:**  
PS-Art e.V. Berlin  
Oranienburger Straße 27  
10117 Berlin-Mitte

**Vorstand:**  
Alexandra von Gersdorff-Bultmann  
Silvana Künze  
Birgit Angermann

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
Kontonummer: 108 260 0  
BLZ: 100 205 00